

FERMAX

WAY-SET

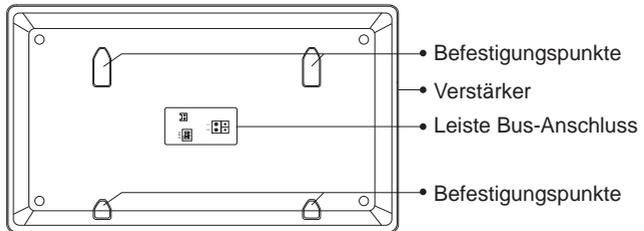
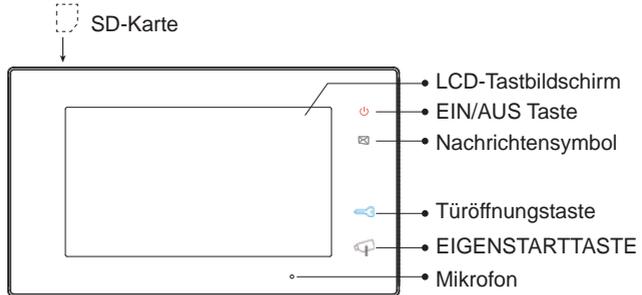
MANUAL DE INSTALADOR INSTALLER'S MANUAL MANUEL D'INSTALLATION
INSTALLATIONSHANDBUCH MANUAL DO INSTALADOR MANUAL DE INSTAL
INSTALLER'S MANUAL MANUEL D'INSTALLATION INSTALLATIONSHANDBUC
MANUAL DO INSTALADOR MANUAL DE INSTALADOR INSTALLER'S MANUA
MANUEL D'INSTALLATION INSTALLATIONSHANDBUCH MANUAL DO INSTALA
MANUAL DE INSTALADOR INSTALLER'S MANUAL MANUEL D'INSTALLATION
INSTALLATIONSHANDBUCH MANUAL DO INSTALADOR MANUAL DE INSTAL
INSTALLER'S MANUAL MANUEL D'INSTALLATION INSTALLATIONSHANDBUC
MANUAL DO INSTALADOR MANUAL DE INSTALADOR INSTALLER'S MANUA
MANUEL D'INSTALLATION INSTALLATIONSHANDBUCH MANUAL DO INSTALA
MANUAL DE INSTALADOR INSTALLER'S MANUAL MANUEL D'INSTALLATION

INSTALLATIONS- UND BENUTZERHANDBUCH

DEUTSCH

1. Monitor

Tasten und Funktionen



Funktionen

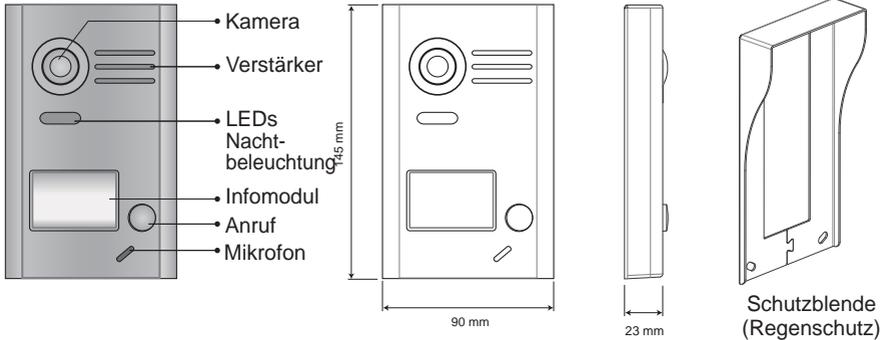
LCD-Bildschirm	Zeigt das Videobild der Kamera an der Türstation.
EIN/AUS Taste	Durch Drücken schaltet sich der Bildschirm ein oder aus (Menü).
Nachrichtensymbol	Wenn es leuchtet, sind ungelesene Nachrichten vorhanden.
Türöffnungstaste	Zur Türöffnung drücken.
Taste EIGENSTART	Drücken, um eine Verbindung im Freisprechbetrieb mit dem Besucher herzustellen. Falls sich der Monitor im Bereitschaftsmodus befindet, drücken, um einen Eigenstart der Kamera an der Türstation durchzuführen.
Mikrofon	Empfang der Benutzerstimme.
Auflegentaste	Dient dazu die Sprechverbindung am Monitor zu unterbrechen.
Anschlüsse	Busanschlüsse, Türklingelton und DIP-Schalter.
Verstärker	Audiokanal Monitor - Türstation.

Einstellungen DIP-Schalter

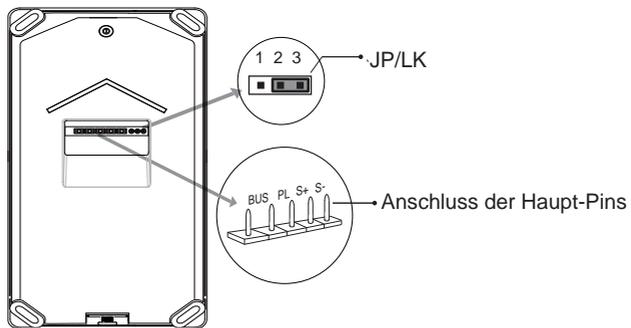
DIP-Schalter	Konfiguration	Beschreibung
DIP1&2		Reserviert Position belassen, die standardmäßig eingestellt ist.
DIP3		Position AUS. Wenn der Monitor in der mittleren Position installiert ist.
		Position EIN. Wenn der Monitor am Ende der Anlage installiert wird.

2. Türstation

Tasten und Funktionen



Beschreibung der Sprechstellen:

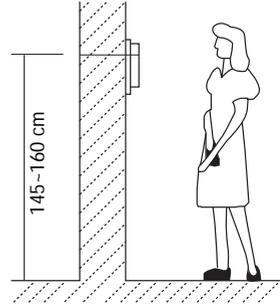
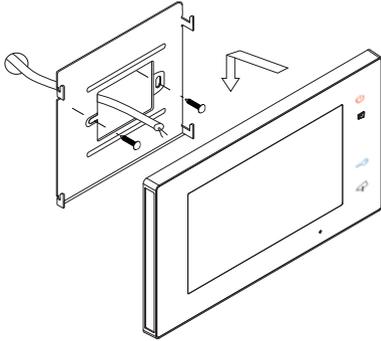


- JP/LK: Steckbrücke zur Auswahl des Türöffnertyps*.
- Anschluss der Haupt-Pins: Anschluss des Bus an den Türöffner*.
- BUS: Busanschluss (Stromversorgung, Daten, Audio und Video) ohne Polarität.
- PL: Externer Verschluss Stromeingang, positiven Anschluss verwenden (Strom +).
- S+: Anschluss (+) Türöffner*.
- S-: Anschluss (-) Türöffner*. Diese Klemme wird nicht angeschlossen, falls der Türöffner* mit einer externen Stromquelle versorgt wird.

Hinweis: Für weitere Einzelheiten bezüglich Türöffner, siehe Kapitel 13.2.1 und 13.2.2.

3. Installation

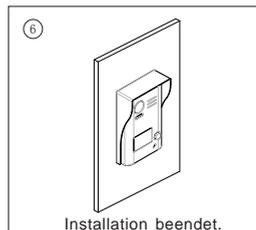
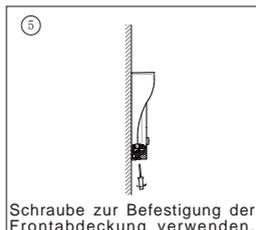
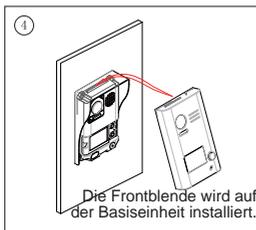
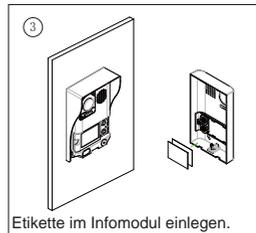
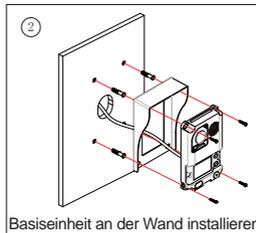
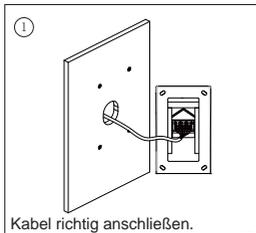
3.1 Monitorinstallation



1. Verwenden Sie die mitgelieferten Schrauben zur Anbringung der Befestigung (im Lieferumfang enthalten). Zur Befestigung sind zwei Schrauben des Typs 4x25 zu verwenden. Die Stecker anschließen, um den Bus zu verbinden.
2. Den Bus richtig (Kabel) am Monitor anschließen (siehe Kapitel 13). Installationsschemata), anschließend den Monitor an der Wandbefestigung anbringen.

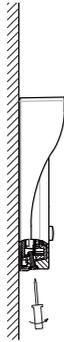
3.2 Installation der Türstation

1. Installation mit Schutzblende

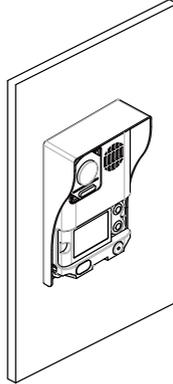


4. Etikette im Infomodul einlegen

Die Kunststoffabdeckung wegnehmen, um den durchsichtigen Teil des Infomoduls zu öffnen, in dem sich die Etiketten befinden. Etikette einfügen und das Infomodul wieder einfügen.



SCHRITT 1
Türstation losschrauben



SCHRITT 2
Etikette einlegen



5. Betriebsanleitung

5.1 Hauptmenü

Durch Drücken auf den Bildschirm des Hauptmonitors im Bereitschaftszustand schaltet sich dieser ein und zeigt das Hauptmenü an (siehe Abbildung).



5.2 Grundfunktionen des Türöffners

1. Durch Drücken der **Ruftaste** an der Türstation wird ein Klingelton an der Türstation und am Monitor ausgelöst und der Bildschirm schaltet sich ein.
2. Die Taste  **EIGENSTART** am Monitor drücken oder das Symbol  auf dem Bildschirm drücken, um mit dem Besucher zu sprechen. Der Audiokanal wird freigeschaltet und auf Freisprechbetrieb gestellt. Das Gespräch wird nach Ablauf von 90 Sekunden automatisch beendet oder kann vorher abgebrochen werden, wenn man die Taste  **EIGENSTART** drückt. Falls keine Sprechverbindung mit der Türstation hergestellt wird, schaltet sich der Monitor nach Ablauf von 30 Sekunden automatisch aus.
3. Wenn ein Anruf von der Türstation empfangen wird, kann die Tür zu jedem beliebigen Zeitpunkt durch Drücken der Taste  **TÜRÖFFNER** oder des entsprechenden Symbols geöffnet werden .
- 4.



Wenn sich der Monitor im Bereitschaftsmodus befindet, die Taste  **EIGENSTART** oder das Monitorsymbol  auf dem Bildschirm des Hauptmenüs drücken, worauf automatisch das Kamerabild eingeblendet wird.



6. Gegensprechanlagenfunktion (Intercom)

Das Symbol **Intercom**  des Hauptmenüs drücken, um die Gegensprechfunktion aufzurufen. Diese Funktion weist 3 Optionen auf: **Interne Verbreitung**, **Interner Anruf** und **Externer Anruf**.



1. **Interne Verbreitung:** Falls mehrere Monitore in einer Wohnung installiert sind, wird ein Anruf bei Auswahl dieser Option auf alle Monitore geleitet und die Nachricht wird über alle Lautsprecher verbreitet. Die Monitore müssen den Anruf weder annehmen noch aktiviert sich der Bildschirm.
2. **Interner Anruf:** Falls mehrere Monitore in derselben Wohnung installiert sind, diese Option auswählen, damit es an allen Monitoren gleichzeitig läutet. Das Gespräch kann dabei von jedem Monitor aus entgegengenommen werden. Falls das Gespräch an einem der Monitore entgegengenommen wird, stellt sich das Läuten an den anderen Monitoren ein.
3. **Externer Anruf:** Durchführung eines externen Anrufs in die andere Wohnung, falls es sich um ein Set mit 2 Linien handelt. Falls diese Option gewählt wird, kann Wohnung 1 Wohnung 2 anrufen und umgekehrt.

Das Symbol  drücken, um diese Funktion zu verlassen und in das Hauptmenü zu gelangen.

7. Speicher Video/Bilder (Fotos)

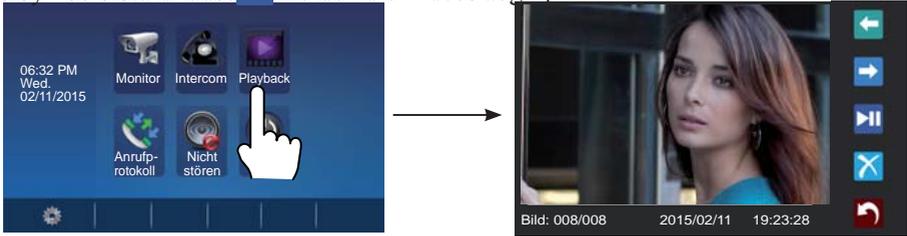
- Hinweis:**
1. Die Speicherfunktion für Videos und Fotos ist im Monitor integriert.
 2. Die SD-Karte muss vor Benutzung im Monitor integriert werden.
 3. Die SD-Karte ist nicht im Set enthalten.

Video-/Fotoaufnahme

Es steht eine automatische und eine manuelle Aufnahmeoption zur Verfügung (die Aufnahmezeit beträgt immer 15 Sekunden, Audio wird dabei mitaufgenommen). Standardmäßig erfolgt eine automatische Aufnahme. Nach Empfang eines Anrufs, löst der Monitor nach Ablauf von drei Sekunden automatisch eine Videoaufnahme aus (SD-Karte installiert) oder nimmt ein Foto auf (ohne SD-Karte). Wenn es an einem Monitor läutet oder eine Bildwiedergabe erfolgt, kann man auch das Symbol  betätigen, um ein Video oder Foto des Besuchers aufzunehmen.

Foto- und Videowiedergabe

Das Symbol **Wiederg.**  des Hauptmenüs zur Wiedergabe von Videos und Fotos drücken. Die Wiedergabe erfolgt am Bildschirm des Monitors. Auf dem Tastbildschirm sind mehrere Symbole abgebildet, die bei Bedarf benutzt werden können. Beim Drücken des Symbols Start/Pause  werden die Videos abgespielt.



Hinweis: Ohne SD-Karte 1. 118 Fotos im internen Speicher

- 2. Fotoverwaltung
- 3. Können auf eine SD-Karte kopiert werden.

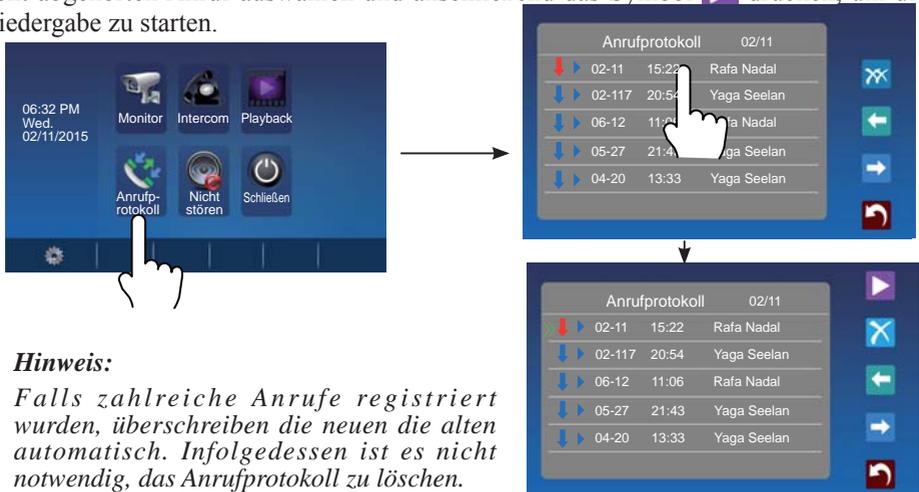
Mit SD-Karte: 1. Mikro-SD-Karten bis zu 32 GB.

- 2. Audio- und Videowiedergabe.
- 3. Videoverwaltung.
- 4. Können kopiert werden.

8. Funktion Anrufregistrierung

Anrufprotokoll: Sämtliche mit dem Monitor im Zusammenhang stehenden Anrufe (auch Türstation an Monitor und Monitor an Monitor) werden registriert und können nachträglich abgespielt werden.

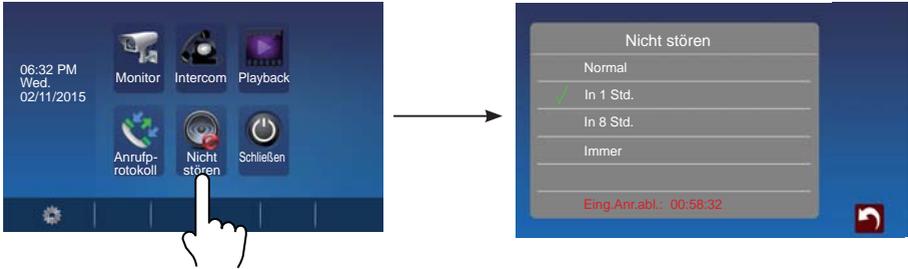
Das Symbol **Anrufprotokoll**  des Hauptmenüs drücken, um diese Option aufzurufen. Falls registrierte Anrufe nicht abgehört wurden, wird ein roter Pfeil eingeblendet. Den nicht abgehörten Anruf auswählen und anschließend das Symbol  drücken, um die Wiedergabe zu starten.



Hinweis:
Falls zahlreiche Anrufe registriert wurden, überschreiben die neuen die alten automatisch. Infolgedessen ist es nicht notwendig, das Anrufprotokoll zu löschen.

9. Modus Nicht stören

Das Symbol **Nicht stören**  des Hauptmenüs drücken, um die Funktion Nicht stören aufzurufen. Diese Funktion umfasst vier Optionen: **Normal**, **In 1 Stunde**, **In 8 Stunden** und **Immer**. Die geeignete Funktion gemäß Anforderungen auswählen.

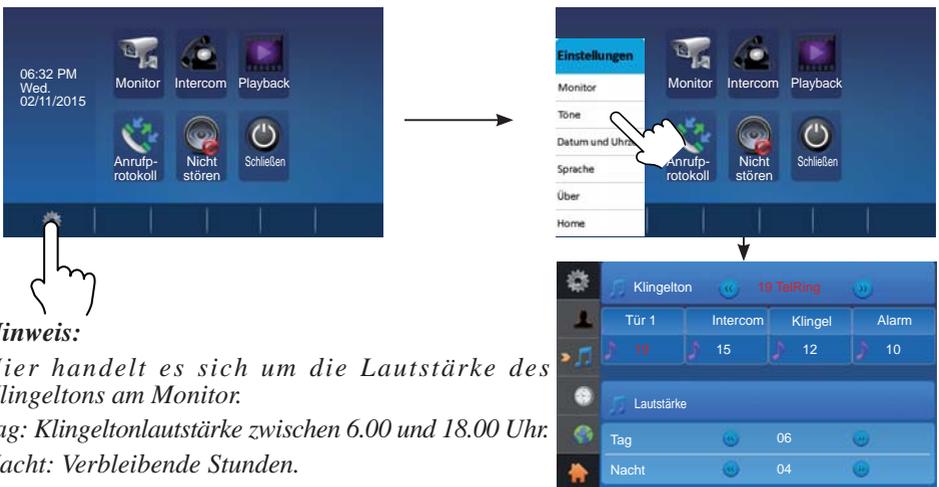


Hinweis: Bei Auswahl von „In 1 Std.“ „In 8 Std.“ wird am unteren Bildschirmrand die verbleibende Restzeit angezeigt.

10. Anleitung zur Grundkonfiguration

10.1 Toneinstellungen

Durch Drücken des Symbols  des Hauptmenüs gelangt man in das Konfigurationsmenü. Die Option **"Töne"** wählen, das entsprechende Menü zu öffnen. Mit dieser Option kann eine große Anzahl von Parametern konfiguriert werden (das Symbol  drücken, um diesen Bildschirm zu verlassen und zum Hauptmenü zurückzukehren).



Hinweis:
Hier handelt es sich um die Lautstärke des Klingeltons am Monitor.
Tag: Klingeltonlautstärke zwischen 6.00 und 18.00 Uhr.
Nacht: Verbleibende Stunden.

10.2 Datum- und Uhrzeiteinstellungen

Durch Drücken des Symbols  des Hauptmenüs gelangt man in das Konfigurationsmenü. Die Option „Datum und Uhrzeit“ wählen, um die Zeiteinstellungen vornehmen zu können. Mit dieser Option können das Datum sowie die Uhrzeit eingestellt werden (auf das Symbol  drücken, um den Bildschirm zu verlassen und zum Hauptmenü zurückzukehren).



Hinweis: Die Synchronisierungsfunktion ist in dieser Version nicht verfügbar.

10.3 Spracheinstellungen

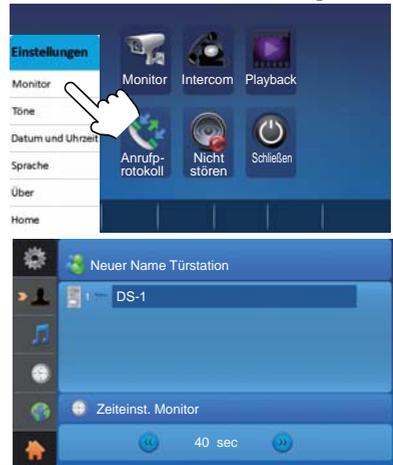
Durch Drücken des Symbols  des Hauptmenüs gelangt man in das Konfigurationsmenü. Die Option „Sprache“ wählen, um die verfügbaren Sprachen anzuzeigen. Die gewünschte Sprache auswählen (Symbol  drücken, um diesen Bildschirm zu verlassen und erneut in das Hauptmenü zurückzukehren).



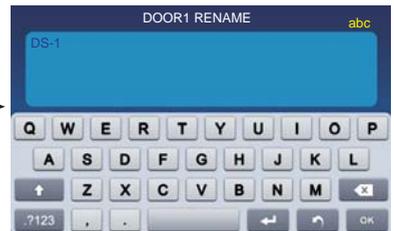
Hinweis: Man am Monitor unter 16 Sprachen auswählen: Englisch, Finnisch, Hebräisch, Deutsch, Arabisch, Ungarisch, Tschechisch, Polnisch, Niederländisch, Norwegisch, Französisch, Hindi, Türkisch, Spanisch, Russisch und Portugiesisch.

10.4 Monitor (Neubenennung der Türstation und Zeiteinstellungen am Monitor)

Durch Drücken des Symbols  des Hauptmenüs gelangt man in das Konfigurationsmenü. Die Option „**Monitor**“ auswählen. Diese Option ermöglicht die Neubenennung der Türstation sowie die Betriebsdauer beim Eigenstart des Monitors (Drücken des Symbols , um den Bildschirm zu verlassen und zum Hauptmenü zurückzukehren).



Hinweis: Falls die Türstation neu benannt werden soll, auf Türstation drücken, worauf eine Tastatur eingeblendet wird, um die entsprechenden Daten einzugeben.



10.5 Bildschirm- und Lautstärkeinstellungen

Während eines Anrufs oder bei bestehender Kommunikation mit der Türstation, das Symbol  drücken, um auf dem Bildschirm die Ton- und Bildeinstellungen vornehmen zu können.

- Die Funktion Motivmodus weist vier Optionen auf: **Normal**, **Erleuchtet**, **Sanft** und **Benutzer**. Wenn die **Farbe**, **Helligkeit** oder der **Kontrast** geändert werden, wechselt der Motivmodus automatisch auf Option **Benutzer**.



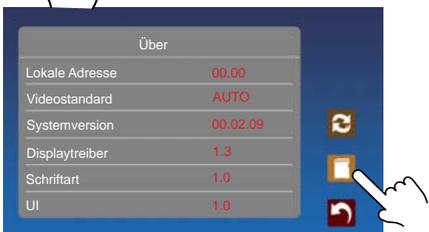
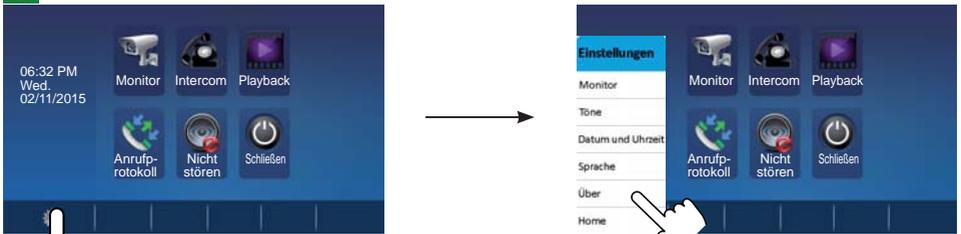
- Sämtliche Änderungen finden sofort nach der Eingabe Anwendung. Das Bildfenster drücken, um diesen Bildschirm mit den Einstellungen zu verlassen.

11. Standardeinstellungen wiederherstellen (Über)

Die werksseitigen Einstellungen des Monitors können wiederhergestellt werden, indem man die Option „Über“ wählt. Dabei werden aber weder die Einstellungen noch die Daten geändert.

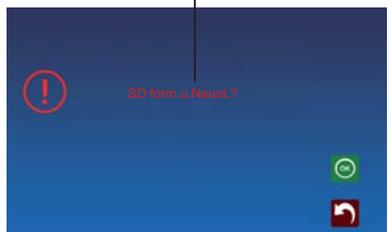
Durch Drücken des Symbols  des Hauptmenüs gelangt man in das Konfigurationsmenü. Die Option „Über“ wählen, um die unterschiedlichen Einstellungsfenster aufzurufen. Durch Drücken de Symbols  werden die werksseitigen Einstellungen wiederhergestellt.

Durch Drücken des Symbols  kann man die Memoinformation aufrufen. Die Symbole  und  drücken, um die Bilder auf die SD-Karte zu kopieren. Die Symbole  und  drücken, um die SD-Karte zu formatieren und zu reinitialisieren.



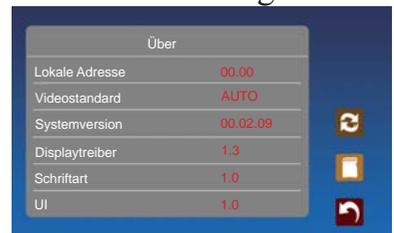
 Fotos auf die SD-Karte kopieren?

 SD-Karte formatieren und kopieren?



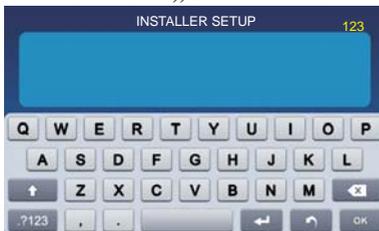
12. Parametereinstellungen des Monitors

12.1 Wie gelangt man auf die Konfigurationsseite der Anlage



1. Das Symbol  des Hauptmenüs drücken und „Über“ wählen.

2. Die Taste **TÜRÖFFNER**  zwei Sekunden lang drücken.



3. Es öffnet sich ein neues Fenster mit Tastatur, um die Daten einzugeben, die konfiguriert werden sollen. In den folgenden Kapiteln werden die möglichen Konfigurationen näher erläutert.

12.2 Einstellung des Datums- und Uhrzeitformats

Das System erlaubt die Auswahl zwischen zwei Formaten.

Wird die Nummer 8008 eingegeben, sieht das Datumsformat wie folgt aus: Monat/Tag/Jahr.

Wird die Nummer 8009 eingegeben, sieht das Datumsformat wie folgt aus: Tag/Monat/Jahr.

Wird die Nummer 8012 eingegeben, erfolgt das Zeitformat im 12-Stunden-Format.

Wird die Nummer 8013 eingegeben, erfolgt das Zeitformat im 24-Stunden-Format.

12.3 Eingabe des Türöffnertyps und der Aktivierungszeit

Türöffnertyp und Funktionsweise:

Es gibt zwei Betriebsmodi:

1. Türöffner im normalen Betriebsmodus: Entsperrmodus = 0 (Standardeinstellung).

Ermöglicht die Türöffnung während der Stromversorgung des Türöffners.

2. Türöffner mit invertierter Funktionsweise: Entsperrmodus = 1.

Ermöglicht die Türöffnung solange der Türöffner ohne Stromversorgung bleibt.

Falls die Nummer 8010 eingegeben wird, wird der Entsperrmodus 0 festgelegt.

Falls die Nummer 8011 eingegeben wird, wird der Entsperrmodus 1 festgelegt.

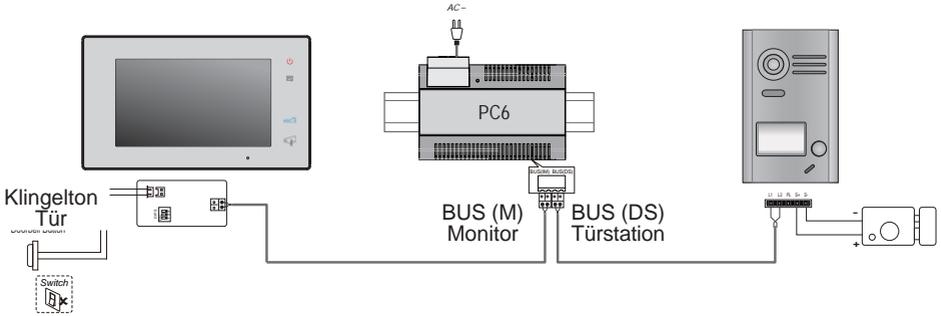
Aktivierungszeit des Türöffners:

Die Aktivierungszeit des Türöffners kann jederzeit geändert werden. Sie kann zwischen 1 und 99 Sekunden liegen.

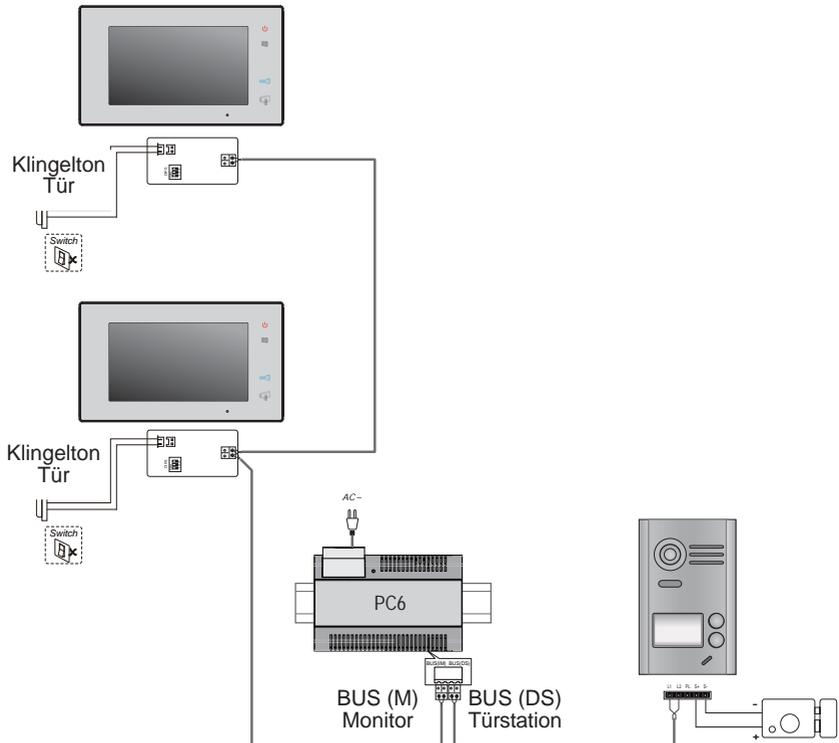
Die Nummern 8401 und 8499 dienen dazu, die Zeit zwischen 1 und 99 Sekunden einzustellen.

13. Installationsschemata

13.1.1 Set mit 1 Linie



13.1.2 Set mit 2 Linien

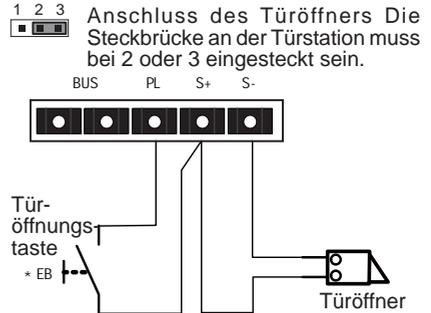


13.2 Anschluss des Türöffners

13.2.1 Anschluss des Türöffners an das mit dem Set mitgelieferte Netzgerät

Hinweis:

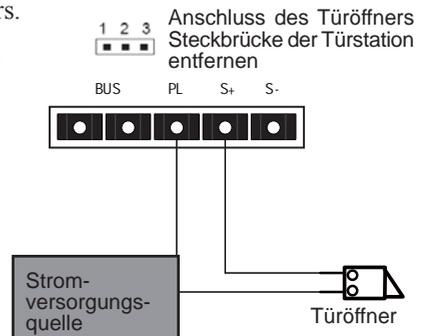
1. Der installierte Türöffner muss unter normalen Betriebsbedingungen funktionieren.
2. Es muss sich um einen 12 VDC Türöffner handeln, der maximal 250 mA Strom verbraucht.
3. Die Türöffnungstaste ist dabei nicht zeitgesteuert (EB).
4. Der Türöffnungsmodus muss im Entsperrmodus = 0 (standardmäßig) konfiguriert sein. Siehe Kapitel 12.3
5. Die Steckbrücke der Türstation JP/LK, die dazu verwendet wird, um den Türöffnertyp festzulegen, muss sich bei Anschluss dieses Türöffners und bei dieser Anschluss Art in Position 2-3 befinden.



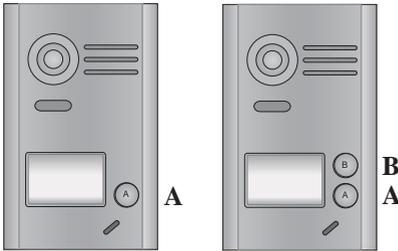
13.2.2 Anschluss des Türöffners mittels spannungsfreiem Relais

Hinweis:

1. Die Installation muss über eine externe Stromquelle erfolgen unter Beachtung des Stromverbrauchs des verwendeten Türöffners.
2. Die Steckbrücke der Türstation JP/LK muss entfernt werden, bevor dieser Anschluss durchgeführt wird.
3. Modus Türöffner angeschlossen festlegen (siehe Kapitel 12.3):
4. :
 - Türöffner im normalen Betriebsmodus: Entsperrmodus = 0 (Standardeinstellung).
 - Türöffner mit invertierter Funktionsweise: Entsperrmodus = 1.



14. Inbetriebnahme



Hinweis: Mit der Türstation (1 Taste) die Frontblende entfernen, um die Taste B zu lokalisieren.

14.1 Türöffnungszeit einstellen

Die Stromversorgung vor Ablauf von fünf Sekunden wiederherstellen. Dann die Taste „B“ drei Sekunden lang gedrückt halten. Man gelangt in den Programmiermodus.

Angaben des Infomoduls

(blinkt)

Piep + Piep



Im Programmiermodus die Taste „A“ drei Sekunden lang gedrückt halten. Dadurch gelangt man in den Modus Zeiteinstellung Türöffner.

Angaben des Infomoduls

(ausgeschaltet)

Piep



In diesem Moment die Taste „B“ drücken und gedrückt halten. Die **Zeitgebung** startet. Die Taste „B“ loslassen, um die Einstellung zu beenden. Die Zeit, die die Taste „B“ gedrückt gehalten wird, entspricht der einprogrammierten Zeit (Zeitraum zwischen 1 und 99 Sekunden).

Angaben des Infomoduls

(blinkt dabei im Sekundentakt)

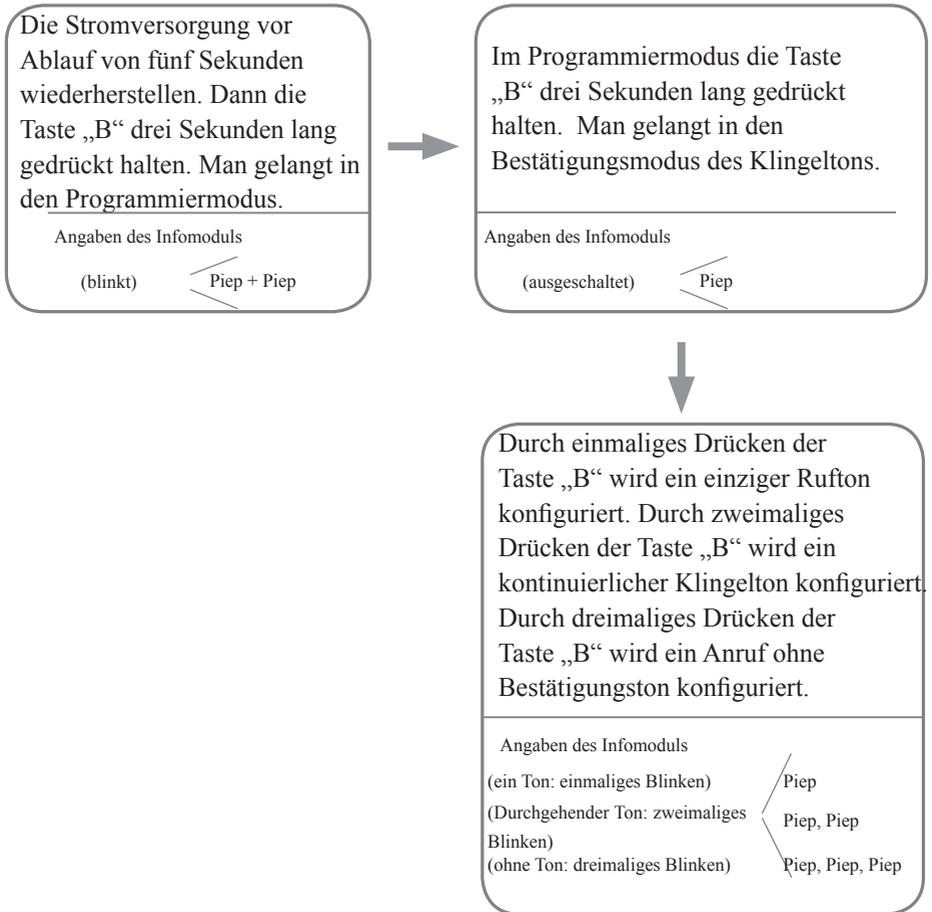
Ein Piepton pro Sekunde

Hinweise: 1. Es gibt zwei Arten den Türöffner zu programmieren:

- Über den Monitor: erläutert in Kapitel 12.3 des Handbuchs.
- Über die Türstation: erläutert in Kapitel 14.1 des Handbuchs.

2. Während der Zeiteinstellung blinkt das Infomodul und ertönt ein Piepton im Sekundentakt.

14.2 Bestätigung des Ruftons an der Türstation einstellen



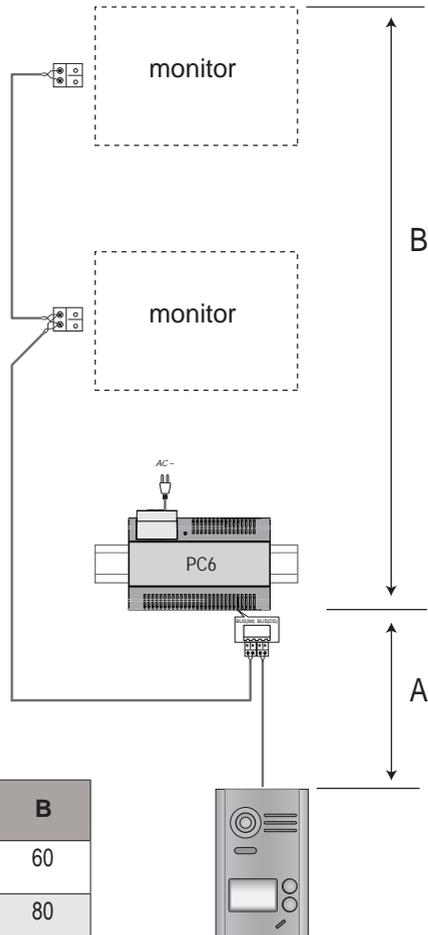
Hinweis: Der Bestätigung des Klingeltons folgt: → ein Ton → ein durchgehender Ton ohne Bestätigungston.



15. Verkabelungsanforderungen

Die maximale Länge der Verkabelung ist beschränkt (siehe Querschnitt- und Abstandstabelle sowie Installationsschema für Eindrahtanlagen).

Eindrahtschema



Querschnitts-/Abstandstabelle

Querschn./Abstände	A	B
Verdrilltes Kabel 2 x 0,75 mm ²	60	60
Verdrilltes Kabel 2 x 1 mm ²	80	80

16. Technische Eigenschaften

- Stromversorgung: 26 VDC +/- 2
- Stromverbrauch: Bereitschaftsmodus 12 mA; Betrieb 350 mA (Monitor);
- Bereitschaftsmodus 33 mA; Betriebsmodus 110 mA (Türstation).
- Monitorbildschirm: Digitaler 7“ LCD-Farbbildschirm
- Display-Auflösung: 800*3 (R, G, B) x 480 Pixel
- Videosignal: 1 Vp-p, 75 Ω, CCIR Standard
- Verkabelung: mit 2 Drähten ohne Polarität
- Stromversorgung des Türöffners: 12 VDC, 250 mA (Netzgerät im Set enthalten)
- Aktivierungszeit Türöffner: 1 - 99 Sek. (standardmäßig 3 Sekunden)
- Betriebstemperatur: - 15 °C ~ 55 °C;
- Monitorabmessungen: 131 (H) × 225 (B) × 18 (T) mm.
- Abmessungen Türstation: 145 (H) × 90 (B) × 23 (T) mm (ohne Schutzblende)

17. Vorsichtsmaßnahmen

- 1) Die Komponenten des Sets dürfen keinen heftigen Vibrationen ausgesetzt werden. Darüber hinaus müssen sie gegen Schläge, Stöße und Herunterfallen geschützt werden.
- 2) Mit einem weichen Baumwolllappen reinigen. Keine chemischen und scheuernden Reinigungsmittel verwenden. Falls notwendig kann man den Lappen mit Wasser oder Seifenwasser befeuchten, um den Schmutz und den Staub zu entfernen.
- 3) Falls der Monitor zu nahe an Quellen (Mikrowellenherd, TV, PC usw.), die elektromagnetische Felder erzeugen, aufgestellt wird, kann es zu Bildverzerrungen kommen.
- 4) Um Schäden zu vermeiden, ist der Monitor außer Reichweite von feuchten, ätzenden, staubigen, korrosiven sowie heißen Umgebungen zu installieren.
- 5) Die Stromversorgung muss mit dem im Set mitgelieferten Netzgerät erfolgen.
- 6) Warnung: Im Innern der Geräte sind hohe Spannungen vorhanden. Konsultieren Sie deshalb stets qualifizierte Fachleute.



Technische Veröffentlichung zu Informationszwecken; Herausgeber: FERMAX ELECTRONICA.

FERMAX behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses Dokuments sowie die technischen Eigenschaften der erwähnten Produkte ohne vorherige Ankündigung zu ändern, um dadurch den ständigen Weiterentwicklungen und den damit in Verbindung stehenden Verbesserungen Rechnung zu tragen.

Alle Änderungen werden in den Neuauflagen dieses Dokuments berücksichtigt.

